

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 42 (1955)  
**Heft:** 5: Wohnbauten

**Rubrik:** Kunstreisen und Stipendien

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Kunstpreise und Stipendien

Auszeichnung schweizerischer Aussteller an der X. Triennale

Das internationale Preisgericht der X. Triennale in Mailand hat der schweizerischen Abteilung und den schweizerischen Ausstellern 8 Goldmedaillen und 5 Silbermedaillen zugesprochen:

### Goldmedaillen:

Schweizer Pavillon. Gestaltung: Michel Péclard OEV, Lausanne. Auftraggeber: L'œuvre, Lausanne, mit Unterstützung des Eidg. Departementes des Innern.

Elektr. Rasierapparat «Rotovent». Entwurf: Semze, Rotovent SA, Zürich. Pac-X-Schalter. Werksentwurf: Xamax AG, Zürich.

Rechenmaschine «Curta». Werkentwurf. Contina Büro- und Rechenmaschinenfabrik AG, Mauren/FL. Chef-Telephonapparat. Werkentwurf. Hasler AG, Bern.

Liegestuhl. Heinrich Kihm SWB, Zürich.

Stuhl Mod. 477. Entwurf: Bill SWB. AG Möbelfabrik Horgen-Glarus, Glarus.

Sperrholzstuhl. Entwurf: Rauch. Werkgenossenschaft Wohnhilfe, Zürich.

### Silbermedaillen:

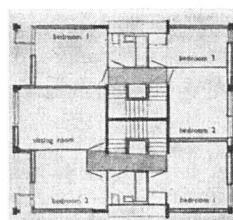
Messingwanne. Entwurf: Belart. Belart & Appenzeller AG, Brugg. «Jenny»-Präzisionszeichenmaschine u. Zeichenständer. Entwurf O-kay AG, Ozalid AG, Zürich.

Umwälzpumpe für Zentralheizungen. Entwurf: Rütschi, Pumpenbau, Brugg, K. Rütschi, Brugg.

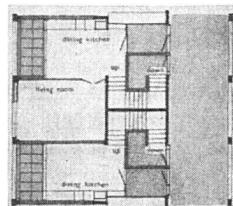
Sicherheitseimer «Duralon-Pa». Werkentwurf. Dr. Schaefer AG, Zürich. Lampe. Steiner & Steiner AG, Basel.



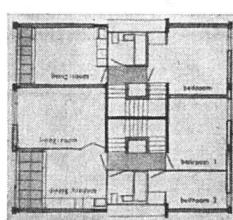
Wohnbebauung in Sheffield (England). Stadtbaumeister J. L. Womersly. Dieses demnächst zur Ausführung gelangende großzügige Projekt verdient besondere Beachtung wegen folgenden Eigenschaften: Bewußte räumliche Bebauungsform. Zweigeschossige Wohnungen von Laubengängen zugänglich. Gleichebleibende Dachhöhe und Ausnutzung des Geländegefälles für verschiedene hohe Wohnbauten. Modellansicht. (Aus: The Architects' Journal, London)



Grundriss 1:400

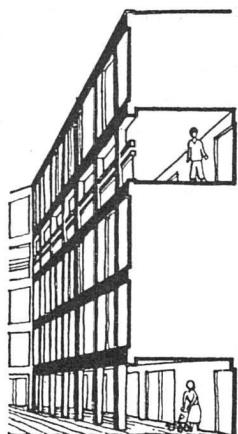


Obergeschoß



Untergeschoß

Schnitt durch Laubengänge



## Wettbewerbe

(ohne Verantwortung der Redaktion)

### Entschieden

#### Bebauungsplan für das «Tscharnergut» in Bümpliz

In diesem engeren Wettbewerb unter acht ortsansässigen Teilnehmern traf das Preisgericht folgenden Entscheid: 1. Preis (Fr. 2100): Lienhard & Stra-

ßer, Architekten SIA, Bern; 2. Preis (Fr. 1600): O. & C. Rufer, Architekten, Bern; 3. Preis (Fr. 1500): Willy Althaus, Arch. SIA, Bern; 4. Preis (Fr. 800): Franz Trachsler jun., Bern. Außerdem erhält jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von Fr. 2000. Für die Weiterbearbeitung erscheint es dem Preisgericht zweckmäßig, einen oder mehrere der prämierten Projektverfasser beizuziehen. Preisgericht: Baudirektor H. Hubacher, Bern (Vorsitzender); Max Werner, Arch. BSA/SIA, Kant. Regionalplaner, Zürich; Adolf Kellermüller, Arch. BSA/SIA, Winterthur; W. v. Gunten, Arch. BSA/SIA, Bern. H. Reinhard, Arch. BSA/SIA, Bern; Stadtplaner H. Boßhard, Bern; a. Stadtbaumeister Fr. Hiller, Bern. Ersatzpreisrichter: Baudirektor Dr. E.

Anliker, Bern; H. Rüfenacht, Arch. BSA/SIA, Bern; Stadtbauinspektor H. Gaschen, Bern. Preisrichter mit beratender Stimme: Stadtingenieur H. von Gunten, Bern; Liegenschaftsverwalter J. Gafner, Bern.

#### Primarschulhaus an der Zürichstraße in Dübendorf

Das Preisgericht traf folgenden Entscheid: 1. Preis (Fr. 3000): H. Escher & R. Weilenmann, Architekten SIA, Zürich; 2. Preis (Fr. 2900): Theo Schmid, Arch. BSA/SIA, Zürich; 3. Preis (Fr. 2800): R. Bachmann, Architekt, Bassersdorf; 4. Preis (Fr. 1300): W. Gachnang sen. & jun., Architekten, Zürich; 5. Preis (Fr. 1000): E.